



BiZZ-Förderzentrum

„Mehr als nur eine Station...“



Herzlich Willkommen in unserem BiZZ-Förderzentrum

Das BiZZ-Förderzentrum verfolgt das Ziel, die Lebensqualität und Zukunftschancen der Kinder und Jugendlichen, die einen konkreten Förderbedarf aufweisen, zu verbessern. Unser Ansatz ist geprägt von Empathie, Engagement und einem tiefen Verständnis für die Bedürfnisse der jungen Menschen. Unser Konzept beinhaltet ein breit gefächertes Angebot, welches darauf abzielt, eine individuelle Förderung in den Bereichen Bildung, Soziales, Gesundheit und persönliche Entwicklung zu ermöglichen.

Mit dieser Broschüre möchten wir Sie über das Leistungsangebot des BiZZ-Förderzentrums informieren. Unser Ziel ist es, die Entwicklung der Kinder und Jugendlichen positiv zu beeinflussen, sodass langfristig eine gleichberechtigte und selbstbestimmte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft hervorgebracht werden kann.



Autismusspezifische Förderung

„Individuelle Unterstützung für besondere Kinder“

Grundlagen

Welche autismusspezifische Beeinträchtigungen gibt es?

Die Begrifflichkeit Autismus beschreibt eine vielseitige, neurologische Entwicklungsstörung, welche als Autismus-Spektrum-Störung (ASS) benannt wird.

Die mit der Beeinträchtigung verbundene Symptomatik unterscheidet sich von Kind zu Kind in ihrem jeweiligen Ausprägungsgrad und erstreckt sich von leicht ausgeprägten Einschränkungen im alltäglichen Leben bis hin zu einer schweren Beeinträchtigung.

Bei der Mehrheit der betroffenen Kinder und Jugendlichen liegen Besonderheiten im Bereich der Informations- und Wahrnehmungsverarbeitung vor. Diese können sich auf die Entwicklung der sozialen Interaktion, der Verhaltensweisen sowie der Kommunikation auswirken.

Das Handeln von Kindern mit einer autismusbedingten Beeinträchtigung ist oftmals geprägt durch stereotype und sich wiederholende Verhaltensweisen.

Zudem zeigen die Betroffenen Schwierigkeiten darin, sich auf Veränderungen in ihrem Leben oder in ihrem Umfeld einzulassen sowie diese auszuhalten.

Förderangebot

Welche Ziele stehen im Mittelpunkt der Förderung?

Unsere autismusspezifische Förderung umfasst gezielte therapeutische und pädagogische Maßnahmen, die auf die besonderen Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen mit Autismus abgestimmt sind. Diese werden sowohl mit den Klienten als auch mit allen notwendigen Beteiligten des Systems in enger Zusammenarbeit besprochen und kontinuierlich weiterentwickelt.



Die schwerpunktmäßigen Ziele liegen in den folgenden Bereichen:

- Förderung kommunikativer Kompetenzen
- Aufklärung und Information über die Autismus-Spektrum-Störung
- Förderung der Wahrnehmung, Wahrnehmungsverarbeitung
- Flexibilisierung sowie Erweiterung des Interessensspektrums
- Förderung sozialer Kompetenzen
- Entwicklung von Bewältigungsstrategien zur Stressbewältigung
- Förderung von Handlungskompetenzen
- Entwicklung von selbstregulatorischen Fähigkeiten
- Vermittlung spezifischer Methodenansätze
- Förderung von Freizeitaktivitäten
- Bewältigung von Alltagsschwierigkeiten
- Schulische Integration sowie Teilhabe an der Gesellschaft
- Erweiterung der Fähigkeiten in der Selbst- und Fremdwahrnehmung
- Förderung der sprachlichen oder nicht sprachlichen kommunikativen Fähigkeiten

Örtlichkeit

Wo findet die autismusspezifische Förderung statt?

Die autismusspezifische Förderung findet in den Räumlichkeiten des BiZZ-Förderzentrums statt. Die Räume sowie die dazugehörigen Materialien sind an die Interessen und Bedarfe des Kindes angepasst. Die Förderung wird durch autismusspezifisch qualifiziertes Fachpersonal durchgeführt.

Unabhängig von der Örtlichkeit ist es notwendig, dass das Umfeld des Kindes (Eltern, Familie, Erzieher, Lehrkräfte etc.) mit in die autismusspezifische Förderung einbezogen wird und somit die Möglichkeit erhält, aktiv an der Förderung mitwirken zu können.

Da der Übergang in das alltägliche Lebensumfeld notwendig ist, findet neben der autismusspezifischen Förderung in unserem Förderzentrum bei Bedarf ebenso eine Förderung und Beratung zuhause, in Kindergärten und in Schulen statt.



Integrative Lerntherapie

„Individuelle Unterstützung für nachhaltigen Lernerfolg“

Grundlagen

Was ist eine integrative Lerntherapie?

Die integrative Lerntherapie setzt sich zusammen aus Elementen der Psychologie, der (Heil-) Pädagogik sowie aus fachdidaktischen Komponenten zum Schriftsprach- und Rechenerwerb. Sie richtet sich an Schüler und Schülerinnen mit Lern- und Leistungsstörungen, welche sich besonders in den Bereichen Lesen, Schreiben und Rechnen bemerkbar machen. Die Vielfältigkeit hinsichtlich der Methodenauswahl orientiert sich neben den Lernvoraussetzungen ebenso an der Persönlichkeit und Lebenslage der Kinder und Jugendlichen, deren Bedürfnisse und Stärken sowie an den geplanten Zielsetzungen.

Wer erhält eine integrative Lerntherapie?

Die integrative Lerntherapie wird Schülerinnen und Schülern angeboten, welche von den folgenden Aspekten betroffen sind:

- Lese- und Rechtschreibschwäche (LRS)
- Dyskalkulie
- **Sowie den daraus entstehenden Begleiterscheinungen:**
- Konzentrationsschwäche
- Schulängste
- Schulunlust und Schulverweigerung
- Lernblockaden
- Lern- und Leistungsstörungen
- Schlafstörungen
- Stresssymptomatik
- Wahrnehmungs- und Teilleistungsschwächen
- Psychosomatische Beschwerden:
z.B. Kopf- und Bauchschmerzen.



Förderangebot

Welche Ziele stehen im Mittelpunkt der Förderung?

Im Rahmen der integrativen Lerntherapie ist es unser Ziel, nicht nur schulische Fortschritte zu erzielen, sondern vorrangig das Selbstvertrauen und die Selbstständigkeit unserer Schülerinnen und Schüler zu stärken.

Weiter soll bei jedem Kind die Freude am Lernen (re)aktiviert und eine positive Einstellung zum Schulalltag gefördert werden.

Die schwerpunktmäßigen Ziele liegen in den folgenden Bereichen:

- Aufbau schulischer Fähig- und Fertigkeiten
- Aufbau von Selbstvertrauen und Entwicklung eines positiven Selbstbildes
- Förderung der schulischen Selbstständigkeit
- (Wieder-) Herstellung der seelischen Gesundheit
- Erkennen eigener Stärken und Ressourcen
- Verinnerlichung neuer Lernstrategien
- Schaffung positiver Erfolgserlebnisse
- Beratung und Aufklärung aller Beteiligten über eine Lese-Rechtschreibschwäche/ Dyskalkulie





Heilpädagogische Gruppenangebote

„Gemeinsam stark – individuell gefördert“

Grundlagen

Was sind heilpädagogische Gruppenangebote?

Unsere Gruppen bieten eine unterstützende soziale Umgebung, in der die Kinder und Jugendlichen lernen, miteinander zu interagieren, soziale Kontakte zu knüpfen und ein Gefühl der Gemeinschaft – ein Wir-Gefühl zu entwickeln.

Durch gemeinsames Tun und Erleben stärken wir nicht nur praktische Fertigkeiten, sondern auch soziale Kompetenzen und Selbstvertrauen.

Unsere alltagspraktischen Gruppenangebote bieten eine willkommene Abwechslung vom Schulalltag und schaffen Raum für kreative Entfaltung und persönliche Entwicklung.

Wer erhält die Möglichkeit der Gruppenangebote?

Unsere Gruppenangebote richten sich an Kinder und Jugendliche mit einem erhöhten oder spezifischen Unterstützungsbedarf im Bereich der Selbstständigkeit, Selbstverwirklichung und der sozialen Entwicklung.

Förderangebot

Welche Ziele stehen im Mittelpunkt der Förderung?

Ziel ist es, die Kinder in eine Peergroup zu integrieren und sie so zu stärken, dass sie in einem geschützten Rahmen alltagspraktische Kompetenzen entwickeln können. Dabei werden sie unterstützt, ihre eigenen Ressourcen zu entdecken und zu nutzen, um ihren Alltag mit Selbstsicherheit und Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten zu bewältigen und sich in der Welt zurechtzufinden.

Die schwerpunktmäßigen Ziele liegen in folgenden Bereichen:

- Positiver Umgang mit Gleichaltrigen
- Erwerb von alltagspraktischen Kompetenzen (Bus fahren, einkaufen, kochen, ...)
- Stärkung des Selbstbewusstseins und des Selbstwertgefühls
- Förderung der Selbstständigkeit
- Aufbau von Kommunikations- und Interaktionsstrategien
- Entdecken und Formulieren individueller Wünsche und Ziele
- Entdecken eigener Stärken und Ressourcen



Örtlichkeit

Wo finden die Gruppenangebote statt?

Die Gruppenangebote finden sowohl in den Räumlichkeiten des BiZZ-Förderzentrums als auch in der unmittelbaren Umgebung statt.

Die Räume sowie die dazugehörigen Materialien sind an die Interessen und Bedarfe des Kindes angepasst.



Heilpädagogische Familienhilfe

„Für eine positive Entwicklung –
Unterstützung für die ganze Familie“

Grundlagen

Was ist eine Heilpädagogische Familienhilfe?

Die Heilpädagogik ist ein wichtiger Bestandteil der Jugendhilfe, mit dem Ziel die Lebensqualität und Entwicklung von Kindern und Jugendlichen mit besonderen Förderbedarfen zu unterstützen. Durch den Einsatz Heilpädagogischer Familienhilfen können wir ein stabilisierendes und stärkendes Umfeld für Kinder schaffen, die mit unterschiedlichen Herausforderungen konfrontiert sind.

Wer erhält eine heilpädagogische Familienhilfe?

Unser Angebot der Heilpädagogischen Familienhilfe richtet sich an Familien, die vor besonderen Herausforderungen stehen, bedingt durch die individuellen Besonderheiten ihrer Kinder.

Zur Zielgruppe gehören Kinder, bei denen eine besondere Entwicklungsverzögerung, Beeinträchtigung oder (drohende) Behinderung festgestellt wurde.



Förderangebot

Welche Ziele stehen im Mittelpunkt der Hilfe?

Im Mittelpunkt steht die systemische Arbeit mit der gesamten Familie. Ziel ist es, Rahmenbedingungen zu schaffen, in denen Kinder ihre Entwicklungsmöglichkeiten voll ausschöpfen können. Die Hilfe umfasst individuell abgestimmte heilpädagogische Interventionen, die sowohl die Stärken der Kinder als auch die Ressourcen der Familie in den Blick nehmen und gezielt fördern.

Die schwerpunktmäßigen Ziele liegen in den folgenden Bereichen:

- Unterstützung bei der Strukturierung des Alltags
- Förderung der individuellen Entwicklung jedes Familienmitglieds
- Stärkung der familiären Bindungen und Beziehungen
- Unterstützung der Eltern in der Auseinandersetzung mit den Auffälligkeiten und der Beeinträchtigung des Kindes bzw. der eigenen Beeinträchtigung
- Aufbau von Bewältigungsstrategien für schwierige Lebenssituationen
- Unterstützung bei der Suche nach passenden Fördermöglichkeiten
- Förderung der individuellen Entwicklung und Stärkung der Handlungskompetenzen
- Stärkung der Erziehungskompetenz und Anleitung in Erziehungsfragen
- Förderung eines positiven und respektvollen Miteinanders in der Familie
- Entwicklung von langfristigen Perspektiven und Zielen
- Schaffung eines unterstützenden Netzwerks
- Förderung der frühkindlichen Gesamtentwicklung
- Stärkung der Position der nicht betroffenen Kinder im Familiensystem



Heilpädagogische Frühförderung

„Für die kleinen Schritte, die Großes bewirken.“

Grundlagen

Was ist eine Heilpädagogische Frühförderung?

Die Heilpädagogische Frühförderung ist darauf ausgerichtet, Kinder mit besonderem Förderbedarf in ihrer (früh-) kindlichen Entwicklung gezielt zu unterstützen. Es wird eine ganzheitliche Förderung der Kinder, einschließlich motorischer, kognitiver, sozialer, emotionaler und sprachlicher Entwicklung, angestrebt.

Die Heilpädagogik bedient sich unterschiedlicher Methoden, um die Gesamtentwicklung des Kindes zu fördern. Es soll gelingen, die Lebensqualität der Kinder und ihrer Familien zu verbessern und ihnen optimale Voraussetzungen und Handlungsstrategien für eine positive Entwicklung zu bieten.

Wer gehört zu der Zielgruppe für eine Heilpädagogische Frühförderung?

Die Zielgruppe umfasst Kinder im Alter von der Geburt bis zur Einschulung, bei denen eine besondere Entwicklungsverzögerung, Beeinträchtigung oder (drohende) Behinderung festgestellt wurde.

Förderangebot

Welche Ziele stehen im Mittelpunkt der Förderung?

Unsere Arbeit mit den Kindern basiert auf einem ganzheitlichen und kindzentrierten Ansatz, der die individuellen Bedürfnisse und Fähigkeiten jedes Kindes berücksichtigt.

Die Interessen und Ressourcen der Kinder spielen bei der Förderplangestaltung eine maßgebliche Rolle.

Die schwerpunktmäßigen Ziele liegen in den folgenden Bereichen:

- Förderung der frühkindlichen Gesamtentwicklung
- Unterstützung und Beratung der Eltern
- Förderung der Kommunikationsfähigkeiten
- Stärkung individueller Fähig- und Fertigkeiten
- Förderung der Selbstständigkeit und Selbstsicherheit
- Beratung bei der Schulwahl und Schulvorbereitung





i Mehr Informationen unter
www.bizz-jugendhilfe.de

BiZZ Förderzentrum Standort Willich



📍 Linsellesstraße 142, 47877 Willich

BiZZ Förderzentrum Standort Krefeld



📍 Siemensdyk 64, 47807 Krefeld

☎ 02154 - 883 57 44 **✉** foerderzentrum@bizz-jugendhilfe.de